Aus dem Zentralvorstand

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Action : Zivilschutz, Bevölkerungsschutz, Kulturgüterschutz = Protection civile, protection de la population, protection des biens culturels = Protezione civile, protezione della populazione, protezione dei beni culturali**

Band (Jahr): **48 (2001)**

Heft 2

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

SITZUNG VOM 6. MÄRZ 2001

Aus dem Zentralvorstand

JM. Die Mitglieder des Zentralvorstandes des Schweizerischen Zivilschutzverbandes (SZSV) hatten an ihrer diesjährigen ordentlichen Frühjahrssitzung wichtige Geschäfte zu behandeln, die die Zukunft des Verbandes betreffen.

Eine Zäsur bringt die kommende Delegiertenversammlung: Mit *Willy Loretan* tritt ein Zentralpräsident zurück, der sich in den fünf Jahren an der Spitze des Schweizerischen Zivilschutzverbandes nicht nur grosse und bleibende Verdienste um den SZSV, sondern ganz allgemein um den Zivilschutz und den umfassenden neuen Bevölkerungsschutz des Landes erworben hat.

Für den monatelang verwaisten Sitz des französischsprachigen Vizepräsidenten des Verbandes hatte der Zentralvorstand bereits am 24. November 2000 den früheren Präsidenten der Sektion Unterwallis, *Christian Rey*, gewählt. Da SZSV-Vizepräsident Hans Ulrich Bürgi aus beruflichen Gründen alle seine Ämter im Dachverband auf die Delegiertenversammlung vom 5. Mai 2001 hin aufgeben muss, hatte der Zentralvorstand einen weiteren, deutschsprachigen Vizepräsidenten zu wählen. Ohne Diskussion und mit starkem Applaus ernannten die Mitglieder Kantonsrat *Ulrich Bucher*, Präsident des Solothurnischen Zivilschutzverbandes, zum Vizepräsidenten des Dachverbandes.

Im Detail behandelte der Zentralvorstand sodann Geschäfte, die den Verbandsdelegierten an der Jahresversammlung im neuenburgischen Colombier unterbreitet werden. Dazu gehören nicht nur die Nachfolge im Zentralpräsidium und «Dauerthemen» wie Aktivitäten der SZSV-Kantonal- und Regionalverbände, Jahresbericht, Jahresrechnung, Budget und Zivilschutz-Zeitschrift, sondern auch für die künftige Ausrichtung des Verbandes hinsichtlich Bevölkerungsschutz und vermehrter Zusammenarbeit mit Partnerorganisationen wegweisende Geschäfte: Teilrevision der Verbandsstatuten, Kooperation mit dem Verband Schweizerischer Zivilschutz-Organisationen (VSZSO), mit Partnerorganisationen des Bevölkerungsschutzes, Stand dieses Projekts und entsprechende Vernehmlassung des SZSV usw.

Der Zentralvorstand liess sich schliesslich auch über die Vorbereitungen bezüglich der SZSV-eigenen Weiterbildungskurse sowie der traditionellen Herbsttagung vom 3. November in Schwarzenburg orientieren.

Die nächste Sitzung des Zentralvorstandes wird am 23. November 2001 in Bern abgehalten. □

WEITERBILDUNGSANGEBOT 2001 DES SZSV

Mehr Kompetenz in Kommunikation und Führung

JM. Sehr zufrieden, ja begeistert, äusserten sich Seminarteilnehmerinnen und -teilnehmer über das Weiterbildungsangebot des Schweizerischen Zivilschutzverbandes der vergangenen Jahre. Die positiven Erfahrungen mit seinen Seminaren und Workshops haben den SZSV bewogen, auch dieses Jahr Weiterbildungsanlässe im Bereich der Ausbildungs- und Persönlichkeitsentwicklung anzubieten.

Im Raum Zürich und im Raum Bern finden Seminare/Workshops statt, die sich an Führungspersonen des Zivilschutzes und seiner Partnerorganisationen im Bevölkerungsschutz richten. Aber nicht nur an diese: Denn wie bisher sind an den SZSV-Seminaren alle herzlich willkommen, die etwas für ihre berufliche Weiterbildung und die Weiterentwicklung ihrer persönlichen Kompetenz tun wollen. Nachstehend finden Sie den Überblick über die geplanten Themen. Wenn Sie den Coupon einsenden, schickt Ihnen der SZSV rechtzeitig das Detailprogramm mit Anmeldeformular. Der SZSV garantiert Ihnen nicht nur für erfahrene Kursmoderatoren und -trainer, sondern ebenso für kleine Klassen, damit Sie als Teilnehmerin/Teilnehmer auch wirklich optimale Bedingungen vorfinden. Die in Klammern (*) aufgeführten Seminarbeiträge gelten für die Mitglieder des SZSV und seiner Kantonal- und Regionalverbände.

Kommunizieren im heutigen Umfeld (KK-1)

Fremdes Kommunikationsverhalten ruhiger wahrnehmen, eigenes Kommunikationsverhalten bewusster gestalten.

30. Mai 2001: Zürich
4. September 2001: Bern
16. Oktober 2001: Winterthur
1 Tag Fr. 300.– (Fr. 270.–*)

Körpersprache – das Tor zum Kommunizieren (KK-2)

Die eigenen Bewegungsmuster trainieren und persönliche Gedankenabläufe koordinieren. Das Umfeld und die Gesprächspartner verstehen, die persönlichen Kommunikationsfähigkeiten fördern.

31. Mai 2001: Zürich
5. September 2001: Bern
17. Oktober 2001: Winterthur
1 Tag Fr. 300.– (Fr. 270.–*)

Radio- und Fernseh-Interviews geben (KK-3)

Den Interviewpartner verstehen und in Bildern denken lernen. Mit neuen Impulsen die eigenen Gedanken formulieren und sachlichverständliche Antworten geben.

18. Oktober 2001: Winterthur
1 Tag Fr. 300.– (Fr. 270.–*)

Leistungssteigerung im Team: Wie motiviere ich meine Mitarbeiter? (KF-3)

Die eigenen Verhaltensweisen und Wirkungen im Umfeld mit andern erfahren und reflektieren. Wissen, was ein Team mit hohen Leistungen auszeichnet und eigene Konsequenzen daraus ableiten können.

6. September 2001: Bern
1 Tag Fr. 300.– (Fr. 270.–*)

Standortbestimmung im Beruf: Einzelcoaching (EK-1)

Persönliche, berufliche Standortbestimmung: Selbstbild und Fremdbild, meine heutige Situation, Berufsprofil erarbeitet und auf Berufsbilder projiziert, meine Zukunftsperspektiven.

29. Mai 2001 (oder nach Vereinbarung), Region Zürich.

Modul Fr. 400.– (Fr. 360.–*), ohne Weiterbetreuung. Zusätzliche Betreuung je Stunde Fr. 200.–.

Bitte einsenden an den Schweizerischen Zivilschutzverband, Postfach 8272, 3001 Bern, oder per Fax (031 382 21 02).

☐ **Ja, schicken Sie mir Ihr Programm mit Anmeldeformular!**

Name und Vorname: _____

Strasse: _____

PLZ und Ort: _____

Ich interessiere mich speziell für folgenden Workshop: _____

_____

☐ Ich interessiere mich ebenfalls für die Mitgliedschaft beim SZSV; schicken Sie mir bitte Unterlagen.